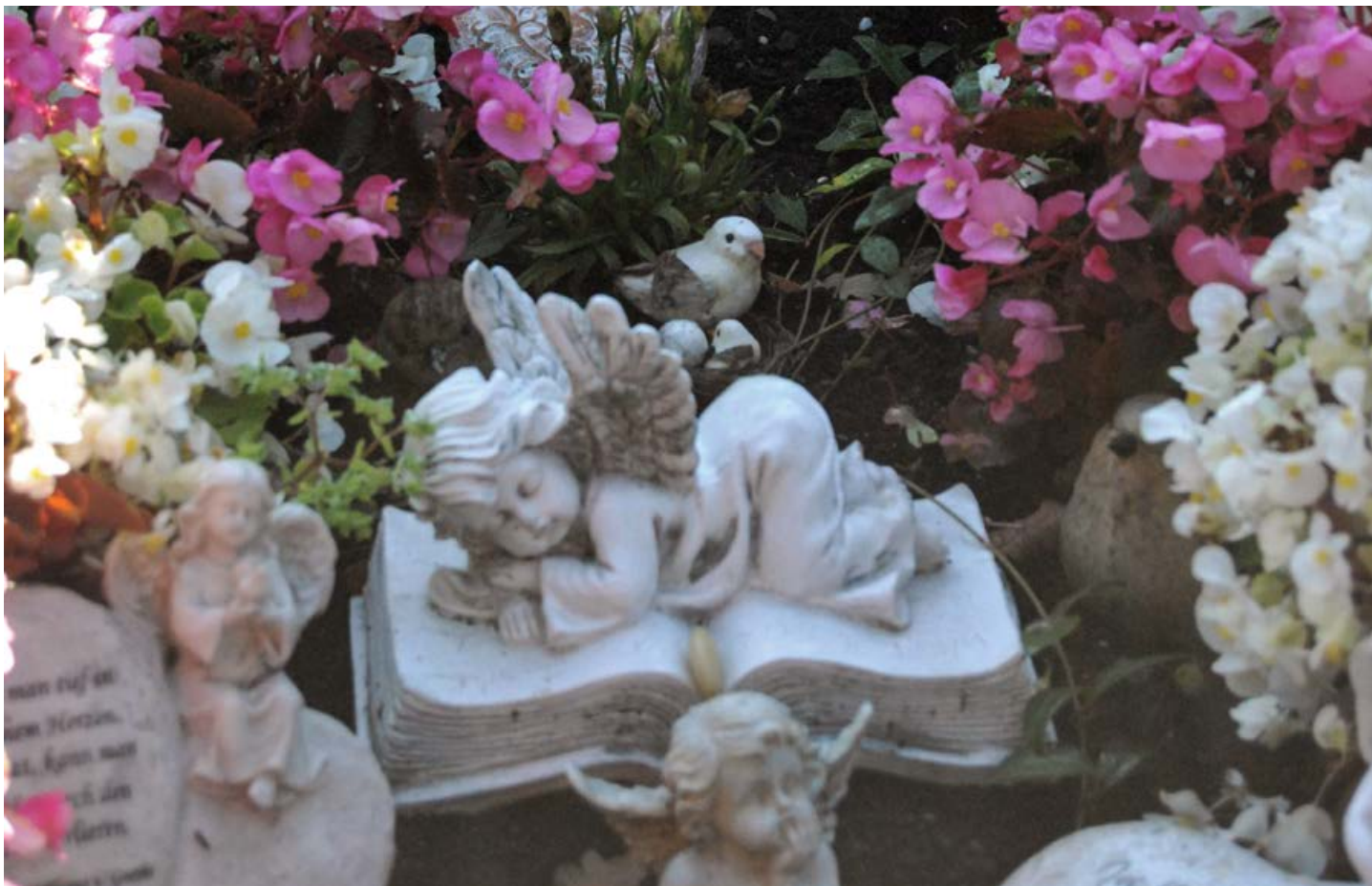


Radolfzell
BODEN

MIT WÜRDE BEGLEITEN

RADOLFZELLER RATGEBER
FÜR DEN TRAUERFALL



IMPRESSUM

Herausgegeben in Zusammenarbeit mit der Stadt Radolfzell am Bodensee. Änderungswünsche, Anregungen und Ergänzungen für die nächste Auflage dieser Broschüre nimmt die Stadt Radolfzell am Bodensee entgegen.

Titel, Umschlaggestaltung sowie Art und Anordnung des Inhalts sind zugunsten des jeweiligen Inhabers dieser Rechte urheberrechtlich geschützt. Nachdruck und Übersetzungen in Print und Online sind – auch auszugsweise – nicht gestattet.

Druck: Beer Druck GmbH • Gabelmannsplatz 4-6 • 95632 Wunsiedel

■ PUBLIKATIONEN ■ INTERNET ■ KARTOGRAFIE ■ MOBILE WEB

Quellennachweis:

Fotos: Stadt Radolfzell am Bodensee
Titellayout: Heiko Honsell
www.radolfzell.de

mediaprint infoverlag gmbh

Lechstraße 2 • D-86415 Mering
Tel. +49 (0) 8233 384-0
Fax +49 (0) 8233 384-103
info@mediaprint.info
www.mediaprint.info
www.total-lokal.de

78315031 / 1. Auflage / 2013


mediaprint
infoverlag



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

der Tod gehört zum Leben. Das wissen wir alle und doch fällt es uns oft schwer, mit Gedanken an den Verlust eines geliebten Menschen oder an die eigene Vergänglichkeit umzugehen. Einem plötzlichen Todesfall stehen die Hinterbliebenen oft recht ratlos und hilflos gegenüber. Sie haben unvermittelt bürokratische, organisatorische und wirtschaftliche Hürden zu überwinden. Zudem sind sie in ihrer Trauer oft nicht fähig, sich Gedanken darüber zu machen, was zu tun ist und an wen man sich zu wenden hat, um die notwendigen Formalitäten zu erledigen.

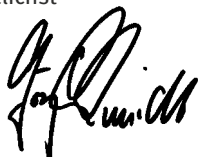
Die Stadt Radolfzell möchte Ihnen diesen Weg erleichtern und in einer solchen Situation zumindest eine erste Orientierung bieten. Die vorliegende Broschüre „Mit Würde begleiten – Ratgeber für den Trauerfall“ kann hierfür eine wertvolle Unterstützung sein. Sie soll bei der Regelung der eigenen Angelegenheiten helfen und die Angehörigen bei Beratungen und Entscheidungen unterstützen.

Unsere vorliegende Broschüre soll Ihnen weiterführende Informationen und praktische Hilfen anbieten, so dass Sie sich einen Überblick verschaffen können, was bei einem Trauerfall im einzelnen zu tun ist. Gleichzeitig bietet diese Informationsschrift einen Überblick über die verschiedenen Bestattungsformen auf den Friedhöfen in Radolfzell und den sechs Ortsteilen. Ich hoffe sehr, dass wir Ihnen mit dieser Publikation ein wenig helfen, in einer extrem schwierigen Situation für Sie persönlich alles Erforderliche in Ihrem Sinne regeln zu können.

Ihnen allen wünsche ich noch viele glückliche Jahre sowie ein Leben bei bester Gesundheit und voller Lebensfreude.

Herzlichst

Ihr



Dr. Jörg Schmidt
Oberbürgermeister



Inhalt

1	Grußwort von Oberbürgermeister Dr. Jörg Schmidt	14	Friedhof Markelfingen
3	Branchenverzeichnis	15	Friedhof Böhringen
4	Ein Trauerfall – was ist zu tun?	16	Friedhof Stahringen
6	Bestattungsarten, Bestattungsgebühren	17	Trauerfeier und Trauerbegleitung
8	Der Radolfzeller Waldfriedhof	19	Konfessionelle und nicht konfessionelle Beerdigung
11	Friedhof Güttingen	20	Ort des Gedenkens
12	Friedhof Möggingen	23	Beratung & Hilfe
13	Friedhof Liggeringen		

Senes

Zum Böhlerberg 3
78315 Radolfzell-Stahringen
Telefon: 07738 939232
Mobil: 0176 20354121

www.gasthaus-senes.de



Zu Gast bei Freunden

Liebe Leser!

Hier finden Sie eine wertvolle Einkaufshilfe, einen Querschnitt leistungsfähiger Betriebe aus Handel, Gewerbe und Dienstleistern, alphabetisch geordnet. Alle diese Betriebe haben die kostenlose Verteilung Ihrer Broschüre ermöglicht. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.alles-deutschland.de.

Bestattungen	4, 7	Hospizverein	18
Bildhauer	22	Hotel	17
Café	17	Immobilien	19
Dauergrabpflege	20	Landschaftsbau	21
Entrümpelungen	U3	Natursteine	3
Gartenbau	21	Rechtsanwältin	U3
Grabmale	3, 8, 9, 22	Restaurants	2, 17
Grabpflege	20, 21	Steinmetz	3, 8, 22
Haushaltsauflösungen	U3	Steinmetzbetrieb	9
Heilpraktikerin	24		

U = Umschlagseite



Grabmale

Ob Doppelstein, Einzelstein, Urnenstein, Rasenstein oder Abdeckplatte: Ein individuelles Grabmal hilft den Angehörigen bei der Trauerbewältigung und schafft eine bleibende Erinnerung.

Unser Service für Sie:

- Übernahme des behördlichen Genehmigungsverfahrens vor Aufstellung eines Grabmals
- Abräumen und Lagern des Grabmals zur Zweitbeschriftung
- Umarbeiten von Grabmalen
- Grabmalreinigung
- Wiederherstellen der Standsicherheit
- Grabmale abräumen und entsorgen



Natursteine - Grabmale

Inh. Stefan Keller

Öschlestr. 73
78315 Radolfzell-Böhringen
Tel. 07732 3793
Fax 07732 4280
www.natursteine-keller.de

4 EIN TRAUERFALL – WAS IST ZU TUN?

Was ist zu tun?

Bei einem Trauerfall müssen die Hinterbliebenen verschiedene Aufgaben kurzfristig wahrnehmen und Entscheidungen von einem Moment auf den anderen treffen. Daher ist es wichtig zu wissen, dass es qualifizierte Bestattungsunternehmen gibt, die hilfreich zur Seite stehen. Die Bestattungsunternehmen können – entsprechend der an sie gerichteten Wünsche – die Ausrichtung der Bestattung übernehmen und auch die erforderlichen Formalitäten bei Behörden, der Kirchengemeinde und der Friedhofsverwaltung erledigen.

Diese Formalitäten können die Angehörigen zum größten Teil aber auch selbst durchführen. Wichtig ist, dass Angehörige oder Freunde wissen, wo die entsprechenden Unterlagen im Ernstfall zu finden sind.

Was muss ich sofort regeln?

- Den Arzt benachrichtigen, wenn der Tod in der Wohnung eingetreten ist. Der Arzt stellt die **Todesbescheinigung** aus. Ist die Todesursache unklar, muss eine amtliche Ermittlung erfolgen. Im Krankenhaus oder Heim wird dies ohne Zutun der Angehörigen veranlasst.
- Ein **Bestattungsunternehmen** beauftragen. Der Bestatter wird mit Ihnen alles besprechen und für Sie alles Notwendige regeln. Dieses Unternehmen kann auf Wunsch auch einen Teil der folgenden Aufgaben übernehmen:
 - Die **Sterbeurkunde** beim Standesamt des Sterbeortes ausstellen lassen
 - **Bestattungsform und Grab** festlegen (z.B. Erd- oder Feuerbestattung, Wahl-, Reihen- oder Urnengrab)
 - **Sarg und Ausstattung** auswählen
 - **Termin** für die Trauerfeier und die Beerdigung festlegen; gegebenenfalls Unterbringungsmöglichkeiten für angereiste Verwandte organisieren
 - Angehörige und nahe Freunde **benachrichtigen** und eventuell um Hilfe bitten
 - **Bestattungsablauf** besprechen mit nahen Angehörigen, Bestatter und Pfarrer sowie Ausgestaltung der Trauerfeier regeln (Gottesdienst, Grabreden, musikalische Umrahmung, Dekoration, Kondolenzliste etc.)
 - Pfarrer oder Trauerredner **Informationen** über die verstorbene Person zukommen lassen
 - Druckerei beauftragen wegen **Sterbeanzeige bzw. Sterbebildern**
 - **Traueranzeige** verfassen und bei der Zeitung aufgeben
 - Bei Versendung von **Trauerbriefen** Text und Adressenliste zusammenstellen
 - Für **Trauermahl** gegebenenfalls Räumlichkeiten reservieren
 - An **Trauerkleidung** denken

Wir stehen Ihnen zur Seite

Tag und Nacht erreichbar • Auf Wunsch Hausbesuche • Erd- und Feuerbestattungen • See- und Naturbestattungen • In- und Auslandsüberführungen



**BESTATTUNGSINSTITUT
KOLLER** e.K.
INH.: THOMAS SCHÄUBLE

Gartenstraße 3 • 78315 Radolfzell • Tel.: 0 77 32 – 33 44
Kundenparkplätze gegenüber am Gewächshaus Gockenbach





Was ist später zu erledigen?

- Mit **Krankenkasse** bzw. **Lebensversicherung** abrechnen
- Tod eines Rentenempfängers beim **Postrentendienst** melden
- Bei der **Rentenversicherungsstelle** Vorschusszahlung beantragen
- Rentenanspruch** geltend machen
- Bei Beamten **Versorgungsleistungen** und **Zusatzversicherungen** beantragen
- Den Sterbefall beim **Arbeitgeber** melden
- Erbschein** beantragen und gegebenenfalls **Testament** eröffnen lassen (Notar einschalten)
- Wohnung** kündigen, Übergabe regeln
- Gas** und **Wasser** abstellen, **Energielieferungen** kündigen, **Heizungsanlage** regulieren
- Zeitungen** und **Telefon** ab- oder umbestellen
- Gewerbe** abmelden
- Auto** und **Kfz-Versicherung** ab- oder ummelden
- Post** umbestellen
- Daueraufträge bei **Banken** und **Sparkassen** ändern
- Fälligkeit von **Terminzahlungen** prüfen
- Mitgliedschaften** und **Abonnements** kündigen
- Bei Bedarf **Rechtsanwalt**, **Steuerberater**, **Notar** einschalten
- Grundbesitz**, **Geldvermögen**, **mobiles Eigentum**, **Sachwerte** klären lassen
- Übernahme von **Verpflichtungen** und **Ansprüche** gegenüber Dritten klären

Anzeige beim Standesamt

Jeder Sterbefall ist spätestens am folgenden Werktag nach dem Todestag dem zuständigen Standesamt anzuzeigen. Zuständig für die Beurkundung eines Sterbefalles ist das Standesamt, in dessen Bezirk der Tod eines Menschen eingetreten ist.

Das Standesamt Radolfzell im Rathaus, Marktplatz 2, ist wie folgt erreichbar:

Montag bis Mittwoch	von 8.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag	von 8.00 bis 18.00 Uhr
Freitag	von 8.00 bis 12.00 Uhr

Tel.: 07732 81-162

oder

E-Mail: standesamt@radolfzell.de

Der Sterbefall ist durch die Hinterbliebenen persönlich oder durch einen beauftragten Bestattungsunternehmer beim Standesamt anzuzeigen. Hierbei ist auch die vom Arzt ausgestellte Todesbescheinigung vorzulegen.

Erforderliche Urkunden für die Eintragung in das Sterberegister

- Todesbescheinigung und Leichenschauschein des Arztes
- bei mündlicher Anzeige des Todesfalles: der Personalausweis des Anzeigenden
- bei Verheirateten ein Auszug aus dem als Eheregister fortgeführten Familienbuchs vom Standesamt der Eheschließung. Das Eheregister beim Standesamt ist nicht zu verwechseln mit dem Stammbuch der Familie, das die Eheleute in ihrem Besitz haben. Dies kann aber zur Eintragung des Sterbefalles mit vorgelegt werden.
- Heiratsurkunde, bei Witwen oder Witwern die Sterbeurkunde des verstorbenen Partners, bei Geschiedenen das Scheidungsurteil mit Rechtskraftvermerk, bei Ledigen die Geburtsurkunde. Die Vorlage dieser Urkunden ist nicht erforderlich, wenn die entsprechenden Personenstandsbücher beim Standesamt geführt werden.

Die Bestattung

Bei einem Trauerfall stellt sich auch immer die Frage nach der Art und dem Ort der Bestattung. In der Regel richtet sich dies zunächst nach dem Willen des Verstorbenen. Rechtlich bindend sind jedoch getroffene Äußerungen nur dann, wenn sie als formgerechter letzter Wille verfasst wurden. Fehlt es an einer Willensäußerung des Verstorbenen, so sind die Angehörigen grundsätzlich berechtigt, über Art und Ort der Bestattung und die Einzelheiten zu deren Gestaltung zu entscheiden. Dabei geht der Wille des überlebenden Ehegatten vor dem aller Verwandten. Hinterlässt der Verstorbene keinen Ehegatten, so geht der Wille der Kinder oder ihrer Ehegatten dem der übrigen Verwandten, der Wille näherer Verwandter dem der entfernteren Verwandten oder des Verlobten vor. Zuständig für alle mit der Bestattung zusammenhängenden Friedhofsangelegenheiten, auch im Hinblick auf die Höhe der von der Bestattungsform abhängigen Friedhofsgebühren ist die Friedhofsverwaltung beim Fachbereich Bauen und Umwelt der Stadtverwaltung Radolfzell. Wer jedoch beispielsweise Anregungen wünscht, wie ein Grabmal oder die Grabbefestigung gestaltet werden sollte, kann sich mit der Bauverwaltung in Verbindung setzen.

Stadtverwaltung Radolfzell

Bauverwaltung

Güttinger Straße 3

Tel.: 07732 81-306 oder

E-Mail: bauamt@radolfzell.de

Friedhofsverwaltung

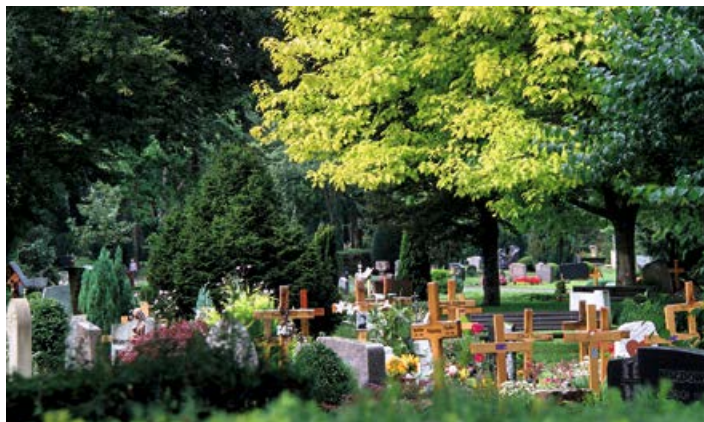
Tel.: 07732 1698

Grabarten

Es ist zu unterscheiden zwischen **Reihen- und Wahlgräbern** (auch als Kaufgräber bezeichnet).

Bei **Reihengräbern** beträgt die Nutzungsdauer 20 Jahre und kann nicht verlängert werden. Es besteht auch kein Anspruch auf besondere örtliche Zuteilung.

Bei **Wahlgräbern** wird ein Nutzungsrecht verliehen, das bei Erwerb 25 Jahre dauert. Dieses Nutzungsrecht kann beliebig oft verlän-



gert oder auch übertragen werden. Die örtliche Lage von Wahlgräbern kann im Rahmen der organisatorischen Möglichkeiten selbst bestimmt werden.

Näheres regelt die Friedhofsordnung der Stadt Radolfzell vom 1.10.2005 bzw. die Satzung über die Friedhofsgebühren vom 1.7.2011. Die Satzungen können über www.radolfzell.de/Ortsrecht eingesehen werden.

Reihen- und Wahlgräber können sowohl für Sarg- als auch Urnenbestattungen erworben werden. Seit geraumer Zeit besteht die Möglichkeit, Urnen in einem Grab unter Bäumen zu bestatten. Reihengräber stellen die günstigere Alternative dar.

Bestattungsangebote

Folgende Grabarten werden derzeit angeboten:

- Reihengrab (Sargbestattung, Urnenbestattung)
- Kaufgrab (Sargbestattung, Urnenbestattung)
- Baumbestattung (Reihen- und Kaufgräber – nur Urnenbestattung)
- Rasengrab (im Kaufpreis ist die Pflege für die Dauer der Nutzung enthalten – nur Kaufgrab)
- Reihen- bzw. Kaufgrab in Verbindung mit einem gärtnerischen Pflegevertrag für die Nutzungsdauer durch die Genossenschaft der Badischen Friedhofsgärtner.

Bestattungsgebühren

Auszug aus der Bestattungsgebührenordnung der Stadt Radolfzell in €

Grabplatzgebühren	Ortsansässige	Auswärtige (einschl. Grabumrandung)
Reihengräber	750,-	980,-
Reihengräber für Kinder unter 6 Jahren	350,-	
Urnenreihengräber in den hierfür vorgesehenen Feldern (auch Baumbestattung)	400,-	528,-
Urnenreihengräber (anonym)	250,-	513,-
Einzelkaufgrab	1.400,-	1.427,-
Doppelkaufgrab	2.440,-	2.497,-
Baumbestattung (nur Urnen)	650,-	
Einzelurnenkaufgrab	650,-	765,-
Einfachrasenkaufgrab einschl. Rasenmähen	2.500,-	2.500,-
Doppelurnenkaufgrab	800,-	902,-
Kaufgrab in der Urnenwand (max. Belegung mit 3 Urnen)	650,-	

Stand Januar 2013

Wir lassen Sie nicht allein!
 **07732 972929** (365 Tage/Tag & Nacht)





Bestattungsinstitut Burri & Keller

Erd-, Feuer-, See- und Baumbestattungen - Übernahme aller Formalitäten - Individuelle Bestattungsvorsorge - Trauerkartendruck im Hause - Auf Wunsch persönlicher Hausbesuch

Markthallenstrasse 18, D-78315 Radolfzell
"Parkplätze direkt am Büro"
kontakt@burri-keller.de
www.burri-keller.de

Zertifiziertes CRM System
 nach ISO 9001:2008
 ISO 9001:2008
 ISO 14001:2004



BESTATTER
VOM HANDELMAN GEPRÜFT

Der Radolfzeller Waldfriedhof



Engelfiguren auf dem Waldfriedhof

Der Waldfriedhof am Stadtrand von Radolfzell liegt im unmittelbaren Anschluss an ausgedehnte Waldflächen und wurde am 1. Januar 1956 in Dienst gestellt. Auf dem Alten Stadtfriedhof fanden noch bis zum Jahre 1965 Belegungen statt. Er ist mittlerweile entwidmet und dient der Radolfzeller Bevölkerung als Parkanlage.

Der Waldfriedhof wurde von dem überregional bekannten Architekten Lesser geplant und zeichnet sich durch die großzügige Eingangssituation aus. Im Jahr 1987 wurde eine Erweiterung geplant, weil der Waldfriedhof an den Grenzen seiner Belegungskapazität angelangt war.

Inzwischen muss dem Wandel in der Bestattungskultur Rechnung getragen werden: Der Trend zur Feuerbestattung und damit zu der verstärkten Nachfrage nach Urnengräbern hält unvermindert an, sodass die seinerzeitigen Planungsüberlegungen zu überdenken waren.

Die Stadt Radolfzell ermöglicht daher unter anderem die naturnahe Bestattung unter einem prächtigen Baumbestand



STEINMETZMEISTER
ANDREAS SIEBOLD



INDIVIDUELLE GRABMALE

STOCKACHER STR. 34
78315 RADOLFZELL
TELEFON 07732 10233

TELEFAX 07732 911658
INFO@A-SIEBOLD.DE
WWW.A-SIEBOLD.DE



(Baumbestattung) innerhalb des Friedhofs. Ein entscheidender Vorteil ist im Gegensatz zu den praktizierten Alternativen außerhalb von Friedhöfen, dass die Angehörigen zu jeder Jahreszeit gefahrlos das Grab ihrer Verstorbenen aufsuchen können.

Zahlen, Daten, Fakten

Gesamtfläche	8,4 ha
Grabstätten insg.	3.500 Stück
Bestattungen pro Jahr	ca. 200

Bisher durchgeführte Bestattungen:
ca. 10.000

STEINMETZBETRIEB



**FRITZ
HANGARTER
& SÖHNE**

**Grabdenkmale
Natur- und Kunst-
steinarbeiten**

**Grabmale nach Ihren Vorstellungen
individuell gefertigt**

Deienmooserstraße 20 · 78345 Bankholzen
Tel. 0 77 32 / 24 25 · Fax 0 77 32 / 5 30 50

Lageplan Waldfriedhof



Güttingen

Der Friedhof Güttingen schmiegt sich mit seiner Hanglage an den angrenzenden Waldverband. Es wird dort nahezu dasselbe Bestattungsangebot wie in der Kernstadt vorgehalten. Der Friedhof weist auch in Zukunft ausreichende Belegkapazitäten auf.



Zahlen, Daten, Fakten

Gesamtfläche	0,8 ha
Grabstätten insg.	120 Stück
Bestattungen pro Jahr	ca. 9

● = Rasengräber ● = Grabstätten ● = Urnengräber

Möggingen

Zahlen, Daten, Fakten

Gesamtfläche	0,48 ha
Grabstätten insg.	114 Stück
Bestattungen pro Jahr	ca. 6

Der Friedhof Möggingen liegt in beschaulicher Lage oberhalb des Ortsteils, von wo man einen herrlichen Blick über den Mindelsee hat. Er ist der kleinste der 6 Ortsteilfriedhöfe.

Eine behutsame Erweiterung im Jahre 2001 sichert dem Ortsteil auch in Zukunft ausreichende Belegungsmöglichkeiten.



● = Rasengräber ● = Grabstätten ● = Urnengräber

Liggeringen



Der Friedhof im höchst gelegenen Ortsteil Liggeringen erhielt mit der Errichtung einer modernen Aussegnungshalle im Jahre 1999 ein neues Gesicht. Auch hier wird durch eine maßvolle Erweiterung die ausreichende Belegung gesichert.



Zahlen, Daten, Fakten

Gesamtfläche	0,68 ha
Grabstätten insg.	109 Stück
Bestattungen pro Jahr	ca. 6

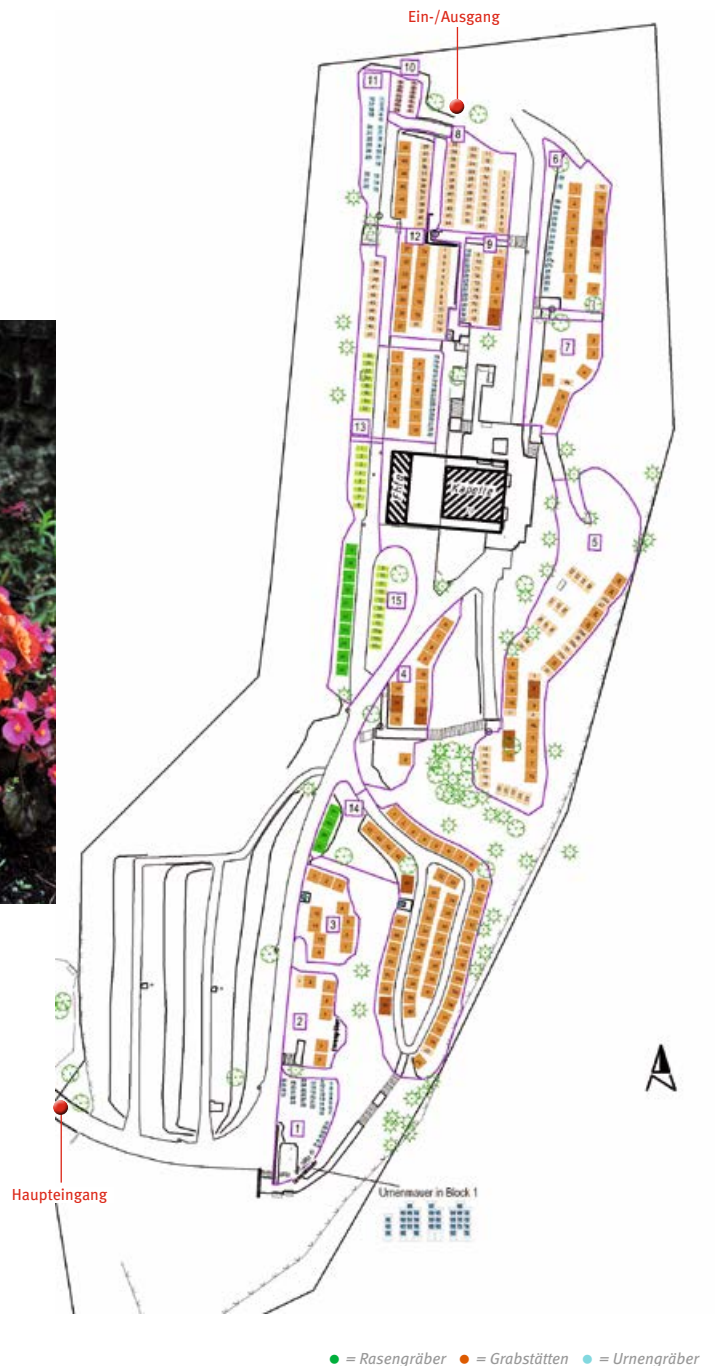
Markelfingen

Der Waldfriedhof im Ortsteil Markelfingen ist der zweitgrößte Ortsteilfriedhof. Er grenzt direkt an den bestehenden Waldverband an. Es werden dort sämtliche Bestattungsmöglichkeiten wie in der Kernstadt angeboten.



Zahlen, Daten, Fakten

Gesamtfläche	1,5 ha
Grabstätten insg.	269 Stück
Bestattungen pro Jahr	ca. 14



Böhringen

Der Friedhof Böhringen ist der größte Ortsteilfriedhof und befindet sich aufgrund der Wohnbauentwicklung als einziger innerhalb der geschlossenen Ortslage. Er hat sich von seinem historischen Kern entwickelt, lässt aber keine weitere Ausdehnung mehr zu. Es bestehen aber innerhalb der Friedhofsgrenzen auch in Zukunft ausreichende Bestattungsmöglichkeiten.



Aussegnungshalle auf dem Friedhof Böhringen



● = Rasengräber ● = Grabstätten ● = Urnengräber

Zahlen, Daten, Fakten

Gesamtfläche	1,6 ha
Grabstätten insg.	521 Stück
Bestattungen pro Jahr	ca. 26

Stahringen

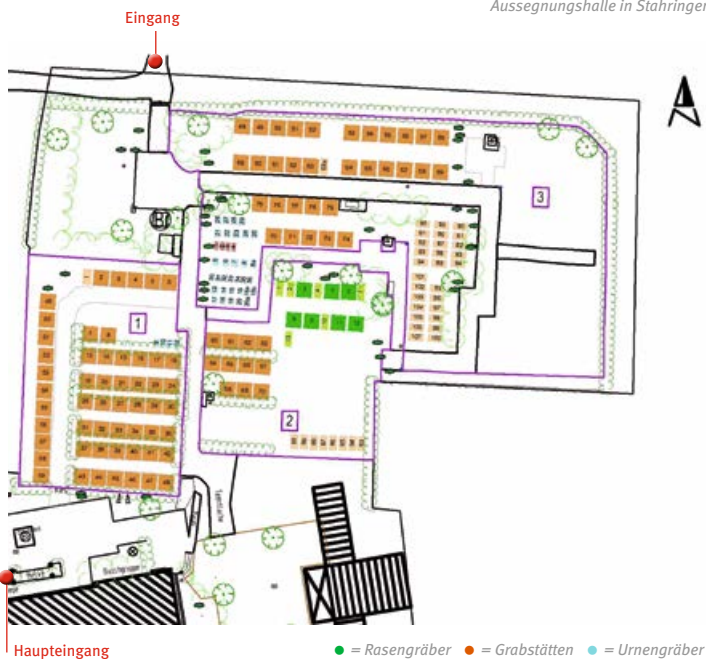
Zahlen, Daten, Fakten

Gesamtfläche	0,63 ha
Grabstätten insg.	133 Stück
Bestattungen pro Jahr	ca. 8

Der Friedhof liegt am nordöstlichen Ortsrand oberhalb von Stahringen. Im Jahre 2009 wurde dort eine neue Aussegnungshalle errichtet. Auch hier fand eine großzügige Erweiterung der Belegungsflächen statt, die auch in Zukunft die Versorgung der Bevölkerung garantiert.



Aussegnungshalle in Stahringen



Trauerfeier

Für die Gestaltung der Trauerfeier mit Musik, Blumenschmuck oder sonstigen Dekorationen stehen das Bestattungsunternehmen sowie die Friedhofsverwaltung mit Rat und Tat zur Seite. Die Trauerfamilie kann auch auf Anfrage am offenen Sarg Abschied vom Verstorbenen nehmen, dies sollte mit dem Bestattungsinstitut abgestimmt werden. Eine Selbstgestaltung der Trauerfeier ist nach Absprache möglich.



Waldhaus Hotel Garni



Nach der Trauerfeier Kaffee und Kuchen oder kleine Speisen nach Voranmeldung (bis 50 Pers.)



Familie Koller
Schützenstr. 64, D-78315 Radolfzell
Tel. +49 (0) 7732/94 55 69 0
Fax +49 (0) 7732/94 55 69 50
info@waldhausradolfzell.de
www.waldhausradolfzell.de



Täglich geöffnet von 11.30 - 15.00 und 17.00 - 24.00
Angemeldete Veranstaltungen -bis 160 Pers - auch durchgehend.

Familie Bucan · Poststrasse 5 · 78315 Radolfzell · Tel: 07732 - 8233455

Ihr Treff mit Atmosphäre im Herzen von Radolfzell

Café - Restaurant
GOLDENER ENGEL



Trauerbegleitung



Hospizverein Radolfzell

Radolfzell, Stockach, Höri und Umgebung e. V.

Geschichte: Aus den ersten Hospizen, die bereits im Mittelalter insbesondere schwerkranke Menschen aufnahmen, entstanden zunächst eine Reihe von Hospitälern. Die so genannte „Hospizbewegung“ begann in den 1970er Jahren in den USA und Großbritannien und zeigte schon damals einen Wandel im Umgang mit sterbenden Menschen. Circely Saunders, eine englische Sozialarbeiterin, Ärztin und Krankenschwester gründete 1967 das erste „Hospiz“ als ein Haus für sterbende Menschen. Bis heute hat sich die Hospizbewegung zu einem umfassenden Konzept entwickelt.

Abgesehen von individuellen Ausprägungen, die von Gruppe zu Gruppe bzw. von Einrichtung zu Einrichtung verschieden sind, gibt es Kennzeichen, die allen Hospizen gemein sind:

Hospiz Verein



Radolfzell, Höri, Stockach und Umgebung e. V.

*Abschied und Trauer sind Teil des Lebens.
Beim Tod eines nahestehenden Menschen
erleben wir den Abschied besonders schmerzlich.
Wir fühlen uns oft allein gelassen.
Nichts ist mehr, wie es war.
Dafür bieten wir:
Einen Ort der Stille
Einen Ort Zum Trauern
Einen Platz zum Reden
Einen Platz zum Schweigen
Menschen, die da sind, Menschen, die zuhören.*

Bleichwiesenstr. 1/1 • 78315 Radolfzell
Tel.: 07732 52496 • Mobil: 0171 8216655

- 14-tägige Trauergruppe
- Gespräch jeder Zeit nach Vereinbarung

- 1 Hospizangebote folgen keinen speziellen Therapiekonzepten und orientieren sich nicht an Krankheitsvorstellungen. Hier steht der sterbende Mensch und seine Angehörigen im Mittelpunkt.
- 2 Das Personal besteht neben medizinischen Fachkräften aus SozialarbeiterInnen und SeelsorgerInnen. Alle Mitarbeiter verstehen das Sterben weniger als Krankheit, sondern als eine Lebensphase, die oft mit Krankheit verbunden ist. Gemeinsam bewerkstelligt das Team die vielfältigen Lebensbedürfnisse und unterstützt die Angehörigen.
- 3 Die ehrenamtlichen HelferInnen, die einen großen Stellenwert im Hospizbereich einnehmen, integrieren die Sterbebegleitung in den Alltag und ermöglichen den Schwerkranken sowie deren Angehörigen eine Teilnahme am gesellschaftlichen Leben.
- 4 Insbesondere im Bereich Schmerztherapie hat die Hospizbewegung bemerkenswertes geleistet. In etwa 95 Prozent aller Fälle wird diese Methode angewandt, um die Schwerkranken zu behandeln.
- 5 Eine kontinuierliche Erreichbarkeit von Hospizdiensten gewährleistet, dass die schwerkranken Menschen sich auch zu besonders kritischen Zeiten nicht allein gelassen fühlen. Kontinuität im Hospizdienst bedeutet auch, dass die Teammitglieder über den Tod des Angehörigen hinaus Familie und Verwandte des Verstorbenen begleiten und bei der Trauerarbeit eine helfende Hand reichen.

Ambulante Hospiz-Dienste werden in erster Linie von freiwilligen HelferInnen getragen. Neben einer intensiven Begleitung betroffener Familien bieten sie eine 24-Stunden-Rufbereitschaft sowie das nötige Fachwissen, um das körperliche Befinden einzuschätzen und bei Bedarf eine medizinische Betreuung mit einzubeziehen. MitarbeiterInnen ambulanter Hospiz-Dienste stehen Betroffenen in Krankenhäusern, Pflegeheimen sowie zu Hause mit Zuspruch und Hilfe zur Seite. Auch eine stationäre Betreuung (im Hospiz sowie auf Palliativstationen in Krankenhäusern) durch speziell ausgebildete Pflegekräfte in der Palliative Care ist mit Hilfe freiwilliger HelferInnen möglich.

Konfessionelle und nicht konfessionelle Beerdigung

War ein Verstorbener Mitglied einer öffentlich-rechtlichen Religionsgemeinschaft und lässt sich diese Zugehörigkeit durch die Meldeakte bzw. durch die Heiratsurkunde oder das Eheregister beim Standesamt nachweisen, so wird die Konfessionszugehörigkeit in die Sterbeurkunde eingetragen, sofern die Angehörigen damit einverstanden sind.

Für das Pfarramt, welches für die kirchliche Beerdigung zuständig ist, gilt dies gleichzeitig als Nachweis, dass der Verstorbene seiner Kirche bis zum Tod angehörte.

Die nächsten Angehörigen sollten zweckmäßigerweise direkt mit dem zuständigen Pfarramt Kontakt aufnehmen, um ein Gespräch zur Vorbereitung der kirchlichen Beerdigung zu vereinbaren.

Falls keine kirchliche Beerdigung gewünscht wird, ist das beauftragte Bestattungsunternehmen auf Wunsch gerne bereit, einen Trauerredner zu vermitteln. Selbstverständlich ist die individuelle Gestaltung ebenso möglich.

Auf dem Waldfriedhof Radolfzell wird für muslimische Mitmenschen in Radolfzell auch eine Ausrichtung des Grabes nach Osten angeboten.



Norbert Sprinkart
Inhaber

SPRINKART IMMOBILIEN
Öschlestraße 52
78315 Radolfzell-Böhringen

- Immobilienverkauf
- Immobilienvermietung
- Immobilienbewertung

Fon: 07732 6006 • Fax: 07732 6066

Web: www.immo-sprinkart.de • Mail: info@immo-sprinkart.de

Friedhof als Ort des Gedenkens

„Ein Volk wird danach beurteilt, wie es seine Toten bestattet“, soll der griechische Staatsmann Perikles gesagt haben. Auch wenn das heute auf uns so nicht mehr zutrifft, ist doch die Totenbestattung nach wie vor ein hochsensibles Thema und der Umgang mit den Toten ein Bereich, der stärker als andere in Traditionen verhaftet ist. Und doch führt uns diese Aussage gedanklich auf einen Spaziergang über unsere Friedhöfe, wie Wege des Sterbens heute verlaufen. Für die Trauer gab es in der Vergangenheit immer Rituale und feste Ausdrucksformen: das Waschen und Ankleiden der Toten, das Betten in den Sarg, die Aufbahrung im

Sterbehaus, auch das oft Tage dauernde Abschied nehmen der Familie, Verwandten und Freunde bis hin zum Geleit vom Wohnhaus zum Friedhof, das Trauerjahr ... Heute wissen wir von diesen Abschiedsgebräuchen oft nur noch aus Erzählungen. Was früher als letzter Liebes- und Freundschaftsdienst galt, wird heute vom Bestatter geregelt.

Auch wenn sich die Einstellung zu Tod und Sterben gewandelt hat – nach wie vor brauchen die Gesellschaft und die Hinterbliebenen Rituale und äußere Formen für den Umgang mit dem Tod. Die Friedhofs- und

über 20 Jahre

GRABPFLEGE ARNOLD



Grabneuanlagen
saisonale Bepflanzungen
Dauergrabpflege
Bewässerungsservice
Floristik



Teggingerstr. 26 · 78315 Radolfzell
Tel. 07732 52288 · Fax 07732 52288 · Mobil 0157 74485450
www.grabpflege-arnold.de · info@grabpflege-arnold.de

 Dauergrabpflege – Alles in guten Händen



Auf dem Grabfeld der Genossenschaft badischer Friedhofsgärtner: Urnen oder Särgen in Reihen- und Wahlgräbern (Standort innerhalb des Grabfeldes frei wählbar).

Voraussetzung für die Grabbelegung hier ist der Abschluss eines Grabpflegevertrages mit der Genossenschaft. Der Genossenschaft angeschlossene Gärtnereien übernehmen dann für die Vertragslaufzeit die Pflege des Grabes.



Grabmalkultur kann sich dem Wandel der Gesellschaft auch in diesem sensiblen Thema nicht verschließen und sucht daher nach neuen Gestaltungsformen.

All das tun wir in der Hoffnung, dass der Friedhof ein Ort bleibt, an dem Trauernde derer gedenken können, die sie geliebt haben. Vor Jahren noch wurden bei der Gestaltung von Trauerfeiern und dem Grab teilweise strenge Vorgaben gemacht. Ob die musikalische Umrahmung der Trauerfeier oder die Verwendung von Materialien bei der Grabher-



Auf dem neuen Grabfeld für Baumbestattungen auf dem Radolfzeller Waldfriedhof sind Urnenbestattungen in Reihen- und Wahlgräbern möglich. Das Grabfeld wurde mit neuen Wegen erschlossen. Entlang der Wege wurden 48 Erdkammern für die Wahlgräber im Boden eingebracht. Die Reihengräber finden innerhalb von Pflanzenflächen ihren Platz.

Für die Reihengräber gibt es „Grabmale“ in Form von Baumstämmen, an denen die Namenstafeln angebracht werden. Die Wahlgräber haben eine Abdeckplatte aus Stein, die beschriftet werden kann.

Seit über 55 Jahren

GARTEN SCHOCH

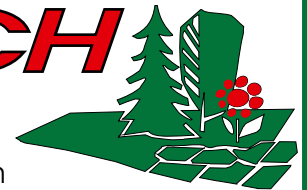
Grabpflege u. Trauerfloristik



Mitglied der
Genossenschaft
Badischer Friedhofsgärtner e.G.

Wenn Sie ein Grab selbst nicht mehr pflegen können, oder wenn Sie schon heute alles für die Zeit danach regeln wollen, bietet Ihnen Dauergrabpflege viele Vorteile. Wir unterbreiten Ihnen gerne ein persönliches Angebot.

Rufen Sie uns an!



Tel. (07732) 1671 • Stockacherstr. 24 • 78315 Radolfzell • www.gartenschoch.de

Handwerkerspiegel Grabpflege

POZDEREC NATURSTEINWERKSTATT RADOLFZELL ANZEIGE

„Der Erinnerung einen Ausdruck geben“. Nach dieser Philosophie fertigt der Radolfzeller Steinmetz- und Bildhauermeister Drazan Pozdrec „seine“ Grabmale im Kundenauftrag, oder nach eigenen Entwürfen. „Großen Wert lege ich hierbei, so der 38-jährige Radolfzeller, auf ein personenbezogenes, individuelles Grabzeichen, da ein jeder Mensch eben auch einzigartig ist“. Ein solches „Denkmal“ ist durchaus zweideutig zu verstehen, und soll einerseits den Verstorbenen charakterisieren bzw. andererseits den Betrachter zum Nachdenken animieren.

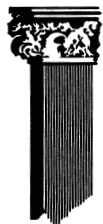


Dies geschieht im Zusammenspiel von Form, Material, Ornamentik sowie der Inschrift, jedoch stets unter Berücksichtigung der individuellen Kundenwünsche. „Ich verstehe mich in dieser Rolle als beratender und ausführender Meister meines Handwerks, und nicht als Verkäufer, denn sonst hätte ich wohl meinen Beruf verfehlt.“, so der kreative Steinmetz. Gefertigt werden diese Grabmale mit handwerklichem Können, aber auch durch professionellen Maschineneinsatz, um ein kundengerechtes Preis-Leistungs-Gefüge zu gewährleisten. Über den

Grabmalbereich hinaus bietet Drazan Pozdrec seine Dienstleistungen auch im Bausegment an, sowohl in Neu- als auch Altbauten. Ob es Küchenarbeitsplatten, Bodenbeläge aus Naturstein, Treppenanlagen im Innen- oder Außenbereich sind, oder gar ein komplettes Badezimmer aus feinstem Marmor, der Fachmann setzt sich stets mit seinem ganzen Know-how für seinen Kunden ein, vom ersten Beratungsgespräch bis hin zur Fertigstellung, mit dem Ziel eine überzeugende und saubere Arbeit abzuliefern.



NATURSTEINWERKSTATT RADOLFZELL GMBH



NATURSTEINE UND GRABMALE

D. Pozdrec

Bildhauer- & Steinmetzmeister

Eisenbahnstr. 1 78315 Radolfzell

Tel. 07732 939680 Fax 07732 939681

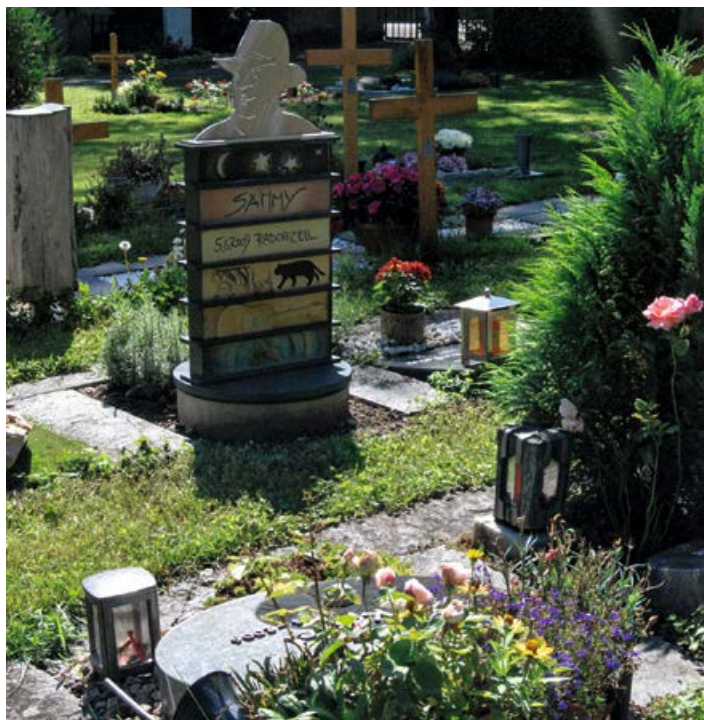
Mobil 0162 4885129

natursteinwerkstatt-radolfzell@t-online.de

ORT DES GEDENKENS

stellung – all dies soll an den Verstorbenen erinnern. Sei es ein Lied, das ihm besonders gefallen hat oder übte er seinen Beruf als Glaser leidenschaftlich aus, warum nicht ein Grabmal aus Glas?

„Auch wenn das schönste Denkmal, das ein Mensch bekommen kann, in den Herzen der Mitmenschen steht“ (Albert Schweizer), so ist das Grabmal eine Ehrung des Verstorbenen. Der Tod ist kein Abschied, sondern der Anfang der Erinnerung. Das Grabmal und die Gestaltung des Grabes sind ein wichtiger Bestandteil der Trauerarbeit und später ein Ort der inneren Zwiesprache mit einem geliebten Menschen. Gestaltende Handwerker wie Steinmetze und Friedhofsgärtner verleihen durch ihr Werk ein Gesicht der Erinnerung an den Verstorbenen. Erzählen Sie dem Künstler möglichst viel von der Persönlichkeit des Verstorbenen, seinem Wirken und Schaffen, seinen Neigungen und Hobbys. Je mehr er weiß, umso individueller fällt die Gestaltung des Grabes aus.



Ihre Ansprechpartner bei der Stadtverwaltung Radolfzell

Bauverwaltung

Güttinger Straße 3
Tel.: 07732 81-306
E-Mail: bauamt@radolfzell.de

Friedhofsverwaltung

Tel.: 07732 1698

Standesamt

Marktplatz 2
Tel.: 07732 81-162
E-Mail: standesamt@radolfzell.de

Beratung

Hospizverein Radolfzell, Höri, Stockach und Umgebung e.V.

Hausherrnstraße 12, 78315 Radolfzell
Tel.: 07732 52496
Mobil: 0171 8216655
www.hospiz-radolfzell.de
E-Mail: hospiz.radolfzell@t-online.de

Hospizverein Singen und Hegau e.V.

Im Gambrinus 1
78224 Singen
Tel.: 07731 31138
www.hospiz-singen.de
E-Mail: hospiz-singen@t-online.de

Hospiz Konstanz e.V.

Talgartenstraße 4
78462 Konstanz
Tel.: 07531 691380
www.hospiz-konstanz.de
E-Mail: hospiz@hospiz-konstanz.de

Seelsorge am Hegau-Bodensee-Klinikum Radolfzell

Hausherrnstraße 12, 78315 Radolfzell
Krankenhausseelsorgerin Annemarie Welte
Tel.: 07732 88-851
annemarie.welte@hbh-kliniken.de
www.hbh-kliniken.de

Krankenhausseelsorge am Hegau-Bodensee-Klinikum Singen

Virchowstraße 10, 78224 Singen
Tel.: 07731 89-0
Frau Albert-Vötsch
Tel.: s.o. oder 0173 3754776
Herr Hoppe
Tel.: s.o. oder 0176 76141577
Herr Labuhn
Tel.: s.o. oder 0151 56669840
Frau Reichle
Tel.: s.o. oder 0160 93202661

Seelsorge am Klinikum Konstanz

Luisenstraße 7, 78464 Konstanz
Kath. Seelsorge
Pfr. Andreas Kluger, PRef. Elisabeth Gnan
Tel. 07531 81-2250
Evang. Seelsorge
Pfr. Martin Egervari, Tel.: 07531 81-2251 (neu)
seelsorge@klinikum-konstanz.de

Offene Trauergruppen

Gesprächskreis für Trauernde

Hospizverein Radolfzell, Höri, Stockach und Umgebung e.V.
Hausherrnstraße 12, 78315 Radolfzell
Information und Anmeldung
Tel.: 07732 52496
www.hospiz-radolfzell.de

Offener Gesprächskreis für Trauernde

jeden ersten Montag im Monat von 19.00–20.30 Uhr in den Räumen des Hospizvereins Hospizverein Singen und Hegau e.V.
Im Gambrinus 1
78224 Singen
Tel.: 07731 31138
www.hospiz-singen.de
E-Mail: hospiz-singen@t-online.de

„Und es tut immer noch weh“..... – offenes Haus für Trauernde

jeden Donnerstag (auch an Feiertagen) 19.30–21.00 Uhr, ohne Anmeldung
Elke Hutzenlaub
Tel.: 07531 32281
E-Mail: trauer@hospiz-konstanz.de
Hospiz Konstanz e.V.
Talgartenstraße 4, 78462 Konstanz
Tel.: 07531 691380
www.hospiz-konstanz.de
E-Mail: hospiz@hospiz-konstanz.de

Trotz Trauer aktiv

Männer und Frauen, die ihre/n Lebenspartner/in verloren haben, treffen sich einmal im Monat.

Wer Lust, Zeit und Interesse hat, kann sich zusammentun und einige Freizeitaktivitäten gemeinsam mit anderen erleben, die einerseits ähnliche Interessen, andererseits Verständnis für Trauer haben, da sie ein ähnliches Schicksal teilen.

Nähere Informationen unter
Tel.: 07533 5846

24 BERATUNG & HILFE

Einzelbegleitung/Psychologische Beratungsstellen

Beratungsstelle für Ehe-, Familien- und Lebensfragen der katholischen Kirche
Hegaustraße 41, 78224 Singen
Tel.: 07731 63888

Beratungsstelle für Ehe- und Lebensberatung des Diakonischen Werkes des evangelischen Kirchenbezirks
Worblinger Straße 26
78224 Singen
Tel.: 07731 860823

Beratungsstelle des Diakonischen Werkes Familie, Jugend, Ehe und Lebensrat
Obere Laube 62
78462 Konstanz
Tel.: 07531 363260

Beratungsstelle für Ehe-, Familien- und Lebensfragen der katholischen Kirche
Obere Laube 75
78462 Konstanz
Tel.: 07531 23210

Angebote mit Schwerpunktthemen

„Zukunft ohne dich“ – Tag für jung (e) Verwitwete
Ein- bis zweimal jährlich ein Sonntag von 10.00–16.00 Uhr im Haus am Park Talgartenstraße 4, 78462 Konstanz Teilnahme kostenlos, Anmeldung erforderlich Hospiz Konstanz e.V. und Hospizverein Singen und Hegau e.V.
Leitung:
Elke Hutzenlaub, Sonja Brüstle-Müller

Nähere Info und Anmeldung:
Hospiz Konstanz e.V.
Tel.: 07531 691380
E-Mail: trauer@hospiz-konstanz.de und Hospizverein Singen und Hegau e.V.
Tel.: 07731 31138
E-Mail: hospiz-singen@t-online.de

Selbsthilfegruppe für Suizid-Hinterbliebene
Raum Singen, Radolfzell, Stockach
Martina Bayer Tel.: 07731 45653
Raum Konstanz und Umgebung
Jutta Oliveira, Tel.: 07531 75560

Trauer um Kinder

Selbsthilfegruppe Sternschnuppe – Elternkreis verstorbener Kinder (Fehlgeburt/Totgeburt, Baby, Klein-, Schul und erwachsene Kinder)
Kontakt:
Natalie Stoll-Wieland und Günter Wieland, 78333 Stockach-Wahlwies
Tel.: 07771 62753
E-Mail: n.stoll-wieland@t-online.de
www.Sternschnuppe-trauernde-eltern.de

Trauerbegleitung für Eltern nach Fehl- und Totgeburt
Sozialdienst katholischer Frauen e.V.
Ortsverein Singen
Inge Zonker-Thieser, Tel.: 07731 46006

ZeitRaum
Anlaufstelle für vom plötzlichen Säuglingstod betroffene Eltern oder damit konfrontierte Menschen oder Berufsgruppen Prävention, Information, Trauerbegleitung
Jeden zweiten Dienstag im Monat, 20.00–22.00 Uhr, Talgartenstraße 4, 78462 Konstanz

**Naturheilpraxis
Craniosacraltherapie**

Ingeborg Fuhrmann
Heilpraktikerin



Naturheilpraxis Ingeborg Fuhrmann

„Alles hat seine Zeit“

Kinderbehandlungen
Körperpsychotherapie
Sterbebegleitung

St.-Zeno-Str. 11 · 78315 Radolfzell-Stahringen
07738 923374 · 0174 9198747

Asche verweht –
die Erinnerung bleibt



Maria Lorinser
Gemeinsame Elterninitiative
Plötzlicher Säuglingstod (GEPS)
Tel.: 07531 915056

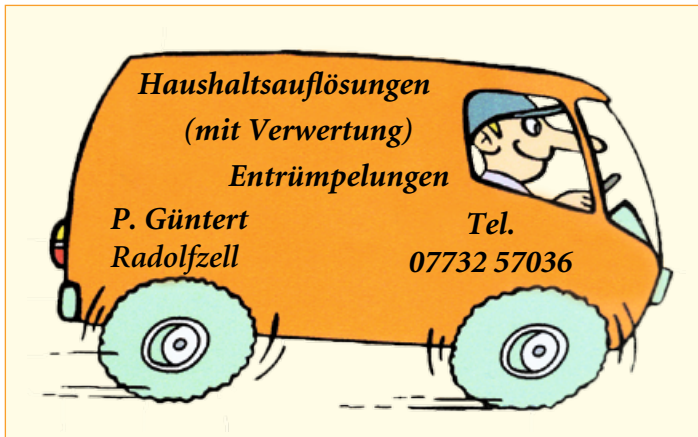
Verwaiste Eltern Konstanz, Gruppengespräche
Treffen jeden 3. Mittwoch im Monat um 20.00
Uhr im Haus des Hospizvereins Konstanz
Talgartenstraße 4, 78462 Konstanz
Hedwig Schmidt, Tel.: 07531 62605
Elisabeth Linke, Tel.: 07533 5874

Trauerangebote für Kinder

„**Alles ist jetzt anders**“
**Gruppe für trauernde Kinder im Alter von
8 bis ca. 12 Jahren**
jedes Frühjahr 6 Nachmittage,
16.30–18.00 Uhr
Elterngespräch und Anmeldung erforderlich,
Teilnahme kostenlos
Kinderhospizarbeit im Landkreis Konstanz
und Beratungsstelle der Diakonie

Leitung:
Hildegard Gumpp und Heike Fellner
Information und Termine für Elterngespräche:
Hospiz Konstanz e.V.
Tel.: 07531 691380
E-Mail: hospiz@hospiz-konstanz.de

Notizen




R e c h t s a n w ä l t i n

ANTJE NACHBAUR
Fachanwältin für Familienrecht

Tätigkeitsschwerpunkte:
• Erbrecht • Betreuungen

Marktplatz 6, 78315 Radolfzell
Tel.: 077 32 - 25 23, Fax: 5 75 16
schilling-nachbaur@t-online.de



*Über allen Gipfeln
Ist Ruh,
In allen Wipfeln
Spürest du
Kaum einen Hauch;
Die Vögelein schweigen im Walde.
Warte nur, balde
Rubest du auch.
Goethe*